



Jahresabschluss 31.12.2023

FN 475647g

FIRMA

MSD Animal Health Danube Biotech GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

12.07.2024

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: f80d26f8ba2c84ba5ad7bdb7288ff0a8

Jean-Christophe Clotuche, geb 17.05.1972

am 19.06.2024

Michel Deinum, geb 02.07.1973

am 19.06.2024

Dr. Christine Simone Neudert, geb 04.12.1976

am 19.06.2024

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	401.406.286,19	408.938
Anlagevermögen	335.398.845,33	360.022
Sachanlagen	335.398.845,33	360.022
Grundstücke und Bauten	225.620.226,53	172.909
davon Grundwert	6.617.295,00	7.547
technische Anlagen	102.791.199,84	59.149
geleistete Anzahlungen	6.987.418,96	127.964
Umlaufvermögen	65.109.558,64	48.392
Vorräte	25.353.261,30	18.626
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.482.254,83	8.564
unfertige Erzeugnisse	9.223.611,12	2.908
fertige Erzeugnisse	8.647.395,35	7.154
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	39.756.297,34	29.766
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	35.522.483,74	27.647
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	4.233.813,60	2.119
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	20
Aktive latente Steuern	897.882,22	504
PASSIVA	401.406.286,19	408.938
Eigenkapital	384.449.531,41	382.875
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	382.000.000,00	382.000
nicht gebundene	382.000.000,00	382.000
Gewinnrücklagen	3.500,00	4
gesetzliche Rücklagen	3.500,00	4
Bilanzgewinn	2.411.031,41	837
davon Gewinnvortrag	836.878,02	373
Rückstellungen	8.404.765,42	8.426
Steuerrückstellungen	1.537.415,00	1.036
sonstige Rückstellungen	6.867.350,42	7.390
Verbindlichkeiten	8.551.989,36	17.637
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	8.551.989,36	17.637
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	9.031
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	9.031
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.291.382,30	6.526
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.291.382,30	6.526
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.154.386,06	2.042
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.154.386,06	2.042
sonstige Verbindlichkeiten	106.221,00	38
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	106.221,00	38

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	82.772.832,99	71.161
Veränderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	7.808.578,09	5.683
andere aktivierte Eigenleistungen	102.048,78	0
sonstige betriebliche Erträge	19.568,06	197
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	168
übrige	19.568,06	29
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-22.469.478,68	-30.179
Materialaufwand	-19.359.684,08	-25.950
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.109.794,60	-4.229
Personalaufwand	-25.935.215,48	-23.902
Löhne	-1.527.185,76	-1.178
Gehälter	-18.570.819,75	-16.882
soziale Aufwendungen	-5.837.209,97	-5.843
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-333.431,43	-307
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-790.827,99	-1.232
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.596.988,64	-4.140
Abschreibungen	-19.657.985,59	-11.201
auf Sachanlagen	-19.657.985,59	-11.201
sonstige betriebliche Aufwendungen	-20.111.244,62	-9.737
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-55.703,99	-55
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.529.103,55	2.022
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	288.797,17	0
davon aus verbundenen Unternehmen	288.797,17	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-74.138,57	-112
davon betreffend verbundene Unternehmen	-74.138,57	-112
Zwischensumme - Finanzerfolg	214.658,60	-112
Ergebnis vor Steuern	2.743.762,15	1.910
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.169.608,76	-1.446
Ergebnis nach Steuern	1.574.153,39	464
JAHRESÜBERSCHUSS	1.574.153,39	464
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	836.878,02	373
BILANZGEWINN	2.411.031,41	837

Anhang für das Geschäftsjahr 2023

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Insbesondere wurden das Going-Concern-, das Vorsichts- und das imparitätische Realisationsprinzip sowie die Grundsätze der Einzelbewertung, Vollständigkeit und Willkürfreiheit beachtet.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung folgt den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere den §§ 224 und 231 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt, selbst dann, wenn diese zwischen dem Bilanzstichtag und dem Tag der Erstellung des Jahresabschlusses zutage getreten sind.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine große Gesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze des Vorjahres sind mit Ausnahme des Ausweises der Verbindlichkeiten bzw. Forderungen aus Cash-Pooling unverändert beibehalten. Für die Unternehmensgruppe unter der Leitung von Merck & Co., Inc. wurde im Jahre 2023 die Inhouse Bank gegründet, um als internationale Treasury-Gesellschaft zu fungieren. Die interne Bank und das verbundene Unternehmen haben eine physische Pooling-Vereinbarung umgesetzt, die auf Konten bei Finanzinstituten mit Sitz im Vereinigten Königreich und/oder einem Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) betrieben wird. Infolgedessen werden im Bericht die Verbindlichkeiten bzw. Forderungen gegenüber Kreditinstituten bzw. Banken als Verbindlichkeiten bzw. Forderungen im Konzern gezeigt.

2. Anlagevermögen

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, die um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert sind. Die geringwertigen Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten bis EUR 1.000 (Vorjahr: EUR 800) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und als Zugang und Abgang gezeigt.

Mit der Errichtung des Produktionsstandortes in Krems wurde 2017 begonnen. 2019 bis 2023 wurden Anlagen im Zusammenhang mit der allgemeinen Verwaltung sowie Anlagen für die Herstellung einer Test-Charge in Betrieb genommen. Eine Produktionslinie wurde mit September 2021 sowie die weiteren drei Produktionslinien im Laufe des Jahres 2022 in Betrieb genommen. Blend & Fill wurde im Jänner 2023 in Betrieb genommen; weitere Produktionslinien sind schrittweise bis 2025 geplant. Die ebenfalls geplante Viral-Produktion wurde mit Juni 2023 abgesagt.

Den einzelnen Anlagegruppen wurden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

bebaute Grundstücke – 25 bis 40 Jahre

technische Anlagen und Maschinen – 3 bis 15 Jahre

3. Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu durchschnittlichen Anschaffungskosten zuzüglich anteiliger Anschaffungsnebenkosten und unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Das Niederstwertprinzip wurde durch Beachtung der Wiederbeschaffungspreise sowie der Gängigkeit angemessen berücksichtigt.

Bei den unfertigen und Fertigerzeugnissen wurden bei der Ermittlung der Herstellkosten die Einzelkosten sowie angemessene Material- und Fertigungsgemeinkosten aktiviert.

4. Forderungen

Die Forderungen sind mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Wertverluste wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt.

5. Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.

Auf Grund der Verpflichtung, alle temporären Differenzen zusammenzufassen, erfolgt die **Saldierung** von Differenzen, die zu einer **passiven Steuerabgrenzung** führen, mit dem aktiven Steuerabgrenzungsposten. In der Berichtsperiode wie im Vorjahr gab es keine Differenzen, die zu einer passiven Steuerabgrenzung geführt hätten.

6. Rückstellungen

Die **Vorsorge für Jubiläumszuwendungen** wurden wie im Vorjahr unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Personalarückstellungen (UGB)“ (Juni 2022) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung der Projected-Unit-Credit-Methode auf Basis der Sterbetafeln AVÖ 2018-P – Rechtsgrundlagen für die Pensionsversicherung (Angestellte – Generationentafeln) mit einem Rechnungszinssatz von 4,25 % (Vorjahr: 3,75 %) und einem individuellen Pensionseintrittsalter für Männer und Frauen ermittelt.

Der Berechnung wurde ein Gehaltstrend von 4,25 % (Vorjahr: 4,0 %) und folgende Fluktuationswahrscheinlichkeiten zugrundegelegt:

- a) bis zum 5. Dienstjahr 10 % (Vorjahr: 10 %)
- b) bis zum 10. Dienstjahr 5 % (Vorjahr: 5 %)
- c) mehr als 10 Dienstjahre 0 % (Vorjahr: 0 %)

Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

In den **sonstigen Rückstellungen** werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der bestmöglich geschätzt wurde. Es gibt zum Bilanzstichtag wie im Vorjahr keine Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr, die mit einem marktüblichen Zinssatz abgezinst werden müssen.

7. Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit ihrem Erfüllungsbetrag.

8. Fremdwährungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten, die auf fremde Währung lauten, sind zum Anschaffungskurs bewertet, wobei jedoch Verluste aus Kursänderungen zum Bilanzstichtag berücksichtigt werden. Fremdwährungen wurden mit den von der EZB bekannt gegebenen Referenzkursen bewertet.

B. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

1. Anlagevermögen

Im Posten „Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund“ ist ein Grundstück im Wert von EUR 4.468.037,29 (Vorjahr: TEUR 4.468) enthalten.

Auch im Jahr 2023 betreffen die Zugänge Umbauten und Erweiterungen sowie neue Maschinen/Geräte für die Produktion. Die wesentlichen Abgänge betreffen das Projekt „Viral Produktion“, das im Jahr 2023 eingestellt wurde. Hinsichtlich der Darstellung der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens siehe die Beilage zum Anhang.

Die finanziellen Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen im Folgejahr EUR 129.550,95 (Vorjahr: TEUR 116) und in den nächsten 5 Jahren EUR 433.472,71 (Vorjahr: TEUR 348).

2. Forderungen

Bei den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich um Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 12.629.904,61 (Vorjahr: TEUR 27.647) und um Forderungen aus Cash-Pooling in Höhe von EUR 22.892.579,13 (Vorjahr: TEUR 0).

Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus der Umsatzsteuerverrechnung in Höhe von EUR 870.604,71 (Vorjahr: TEUR 647), Guthaben am Finanzamtskonto in Höhe von EUR 602.867,59 (Vorjahr: TEUR 1.472) und Maschinen und technische Anlagen aus dem Projekt Viral in Höhe von EUR 2.757.490,34 (Vorjahr TEUR 0), die mit hoher Wahrscheinlichkeit im Jahr 2024 innerhalb des Konzerns verkauft werden.

Keine der ausgewiesenen Forderungen ist wechselmäßig besichert.

3. Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern beruhen auf folgenden temporären Differenzen:

	Gebäude und GWG	Vorsorge für Jubiläums- zuwendung	Urlaubsrück- stellung	Sonstige	Gesamt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Zum 1. Jänner 2023	392.024,58	66.541,76	45.063,28	0,00	503.629,61
erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	356.108,00	29.509,92	8.634,68	0,00	394.252,61
Zum 31. Dezember 2023	748.132,58	96.051,68	53.697,96	0,00	897.882,22

Bei den Gebäuden und der Vorsorge für Jubiläumszuwendungen wurde ein Körperschaftsteuersatz von 23 % (Vorjahr: 23 %), bei der Urlaubsrückstellung ein Körperschaftsteuersatz von 23 % (Vorjahr: 24 %) in Ansatz gebracht.

4. Eigenkapital

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Ausschüttungsgesperrter Betrag

Der Bilanzgewinn ist in voller Höhe ausschüttungsfähig, da die ungebundenen Kapitalrücklagen die aktiven latenten Steuern übersteigen und es darüber hinaus in der Berichtsperiode keine weiteren ausschüttungsgesperrten Beträge gibt.

5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen:	31.12.2023 EUR	31.12.2022 TEUR
Mitarbeiterprämien und Sign-on Boni	2.463.143,08	2.782
ausstehende Eingangsrechnungen	2.106.649,68	1.792
noch nicht konsumierte Urlaube und Gutstunden	1.650.966,66	1.546
Jubiläumsgelder	646.591,00	437
Abfertigungszahlungen	0,00	833
	<u>6.867.350,42</u>	<u>7.390</u>

6. Verbindlichkeiten

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich wie im Vorjahr im Wesentlichen um Verbindlichkeiten aus sonstigen Verrechnungen.

Wie im Vorjahr haben keine Verbindlichkeiten eine Restlaufzeit von über 5 Jahren.

C. Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse 2023 wurden, wie im Vorjahr zur Gänze im Ausland erzielt.

2. Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder

In den Posten „Löhne“ und „Gehälter“ sind Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 209.921,47 (Vorjahr: TEUR 7) enthalten.

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen wie im Vorjahr im Wesentlichen Leiharbeiter, Reinigung, Bewachung, Laborgebühren, Instandhaltung, Transportversicherung, Reisekosten und Miete. Im Jahr 2023 werden zusätzlich Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen betreffend das Projekt „Viral“ in Höhe von EUR 7.333.661,94 ausgewiesen.

D. Sonstige Angaben

1. Rechtliche Verhältnisse

Die Alleingesellschafterin der MSD Animal Health Danube Biotech GmbH, Wien, ist die Intervet Holding B.V., Wim de Korverstraat 35, NL 5831 AN Boxmeer, Niederlande.

2. Konzernbeziehungen

Der Merck-Konzern hat ein globales Cashpooling-Agreement mit der Citibank abgeschlossen. Die von der Gesellschaft ausgewiesenen Bankverbindlichkeiten betreffen ausschließlich Verbindlichkeiten gegenüber der Citibank aus diesem globalen Cashpooling-Agreement.

3. Konsolidierungskreis

Die Merck & Co., Inc., Rahway, New Jersey, USA, ist jene Gesellschaft, welche den Konzernabschluss für den größten und kleinsten Kreis von Konzernunternehmen aufstellt. Dieser Konzernabschluss wird am Sitz der Gesellschaft hinterlegt.

4. Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Anzahl an Arbeitnehmern betrug:

	2023	2022
Angestellte	230	217
Arbeiter	<u>38</u>	<u>32</u>
Gesamt	<u>268</u>	<u>249</u>

5. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für die Abschlussprüfung belaufen sich auf EUR 63.876,00 (Vorjahr: TEUR 60).

6. Geschäftsführer im Berichtsjahr waren:

Henriette Jeanne van Rijssen (bis 05. Oktober 2023)
Frank Strohschein (bis 24. November 2023)
Dr. Christine Simone Neudert
Michel Deinum (seit 15. September 2023)
Jean-Christophe Clotuche (seit 15. Jänner 2024)

7. Angaben zu den Bezügen

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betrugen TEUR 3.018 (Vorjahr: TEUR 1.600).

Den Geschäftsführern der Gesellschaft wurden weder Vorschüsse noch Kredite gewährt, noch wurden Haftungen zugunsten der Geschäftsführer durch die Gesellschaft eingegangen.

8. Haftungsverhältnisse und außerbilanzielle Geschäfte

Zum Stichtag existieren wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse oder außerbilanziellen Geschäfte von wesentlicher Bedeutung.

9. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag traten keine Ereignisse ein, die wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss gehabt hätten.

Krems an der Donau, den 19. Juni 2024



Dr. Christine Simone Neudert

Die Geschäftsführung:

Michel Deinum

Jean-Christophe Clotuche

6. Geschäftsführer im Berichtsjahr waren:

Henriette Jeanne van Rijssen (bis 05. Oktober 2023)
Frank Strohschein (bis 24. November 2023)
Dr. Christine Simone Neudert
Michel Deinum (seit 15. September 2023)
Jean-Christophe Clotuche (seit 15. Jänner 2024)

7. Angaben zu den Bezügen

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betrugen TEUR 3.018 (Vorjahr: TEUR 1.600).

Den Geschäftsführern der Gesellschaft wurden weder Vorschüsse noch Kredite gewährt, noch wurden Haftungen zugunsten der Geschäftsführer durch die Gesellschaft eingegangen.

8. Haftungsverhältnisse und außerbilanzielle Geschäfte

Zum Stichtag existieren wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse oder außerbilanziellen Geschäfte von wesentlicher Bedeutung.

9. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

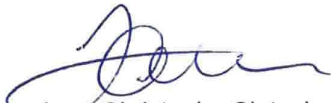
Nach dem Bilanzstichtag traten keine Ereignisse ein, die wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss gehabt hätten.

Krems an der Donau, den 19. Juni 2024

Die Geschäftsführung:

Dr. Christine Simone Neudert

Michel Deinum



Jean-Christophe Clotuche

6. Geschäftsführer im Berichtsjahr waren:

Henriette Jeanne van Rijssen (bis 05. Oktober 2023)
Frank Strohschein (bis 24. November 2023)
Dr. Christine Simone Neudert
Michel Deinum (seit 15. September 2023)
Jean-Christophe Clotuche (seit 15. Jänner 2024)

7. Angaben zu den Bezügen

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung betrugen TEUR 3.018 (Vorjahr: TEUR 1.600).

Den Geschäftsführern der Gesellschaft wurden weder Vorschüsse noch Kredite gewährt, noch wurden Haftungen zugunsten der Geschäftsführer durch die Gesellschaft eingegangen.

8. Haftungsverhältnisse und außerbilanzielle Geschäfte

Zum Stichtag existieren wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse oder außerbilanziellen Geschäfte von wesentlicher Bedeutung.

9. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag traten keine Ereignisse ein, die wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss gehabt hätten.

Krems an der Donau, den 19. Juni 2024

Die Geschäftsführung:

Dr. Christine Simone Neudert


Michel Deinum

Jean-Christophe Clotuche

MSD Animal Health Danube Biotech GmbH, Krems an der Donau

Entwicklung des Anlagevermögens:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten					
	Stand 1.1.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Umgliederung VIRAL-Anlagen ins Umlauf- vermögen	Stand 31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund *)	183.558.301,30	2.552.537,98	71.628,94	59.460.321,20	0,00	245.499.531,54
2. technische Anlagen und Maschinen	66.571.712,03	1.113.817,04	1.363.083,59	54.513.715,37	-858.020,68	119.978.140,17
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	127.964.125,33	1.790.136,91	6.635.930,84	-113.974.036,57	-2.156.875,87	6.987.418,96
	378.094.138,66	5.456.491,93	8.070.643,37	0,00	-3.014.896,55	372.465.090,67

*) davon Grundwert EUR 4.468.037,29 (Vorjahr: TEUR 4.468)

MSD Animal Health Danube Biotech GmbH, Krems an der Donau

	kumulierte Abschreibungen				Restbuchwerte		
	Stand 1.1.2023	Zugänge	Abgänge	Umgliederung VIRAL-Anlagen ins Umlauf- vermögen	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Sachanlagen							
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund *)	10.649.246,03	9.236.666,89	6.607,91	0,00	19.879.305,01	225.620.226,53	172.909.055,27
2. technische Anlagen und Maschinen	7.423.147,74	10.421.318,70	400.119,90	-257.406,21	17.186.940,33	102.791.199,84	59.148.564,29
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.987.418,96	127.964.125,33
	18.072.393,77	19.657.985,59	406.727,81	-257.406,21	37.066.245,34	335.398.845,33	360.021.744,89

*) davon Grundwert EUR 4.468.037,29 (Vorjahr: TEUR 4.468)